

Jahresbericht 2009

Liebe Ladies

Die erste Saison als Ladies Captain liegt hinter mir und das Jahr ist nur so vorbei geflogen. Das Wetter hat uns vor allem zu Beginn der Saison im Stich gelassen. 2 Turniere wurden wegen Gewitters abgebrochen. Erfreulicherweise musste kein Turnier abgesagt werden ganz nach der Devise: Wenn der Platz offen ist, spielen wir. Neu erhalten wir das Gütesiegel „Waterproofed“. Der goldene, warme Herbst entschädigte uns für fast alle Wetterkapriolen zuvor.

Bedanken möchte ich mich bei euch allen, die zum Erfolg der Ladiessaison beigetragen haben. Den beinahe 160 Spielerinnen von 190 zählenden Ladies, die mit Begeisterung und Freude bei jedem Wetter mitgespielt haben. Den grosszügigen Sponsorinnen, ohne die unsere Turniersaison gar nicht möglich wäre. Wir blicken auf eine intensive Saison zurück. In der Geschichte gab es bis heute noch nie so viele Ladies Anlässe/Turniere wie diese Jahr:

Hier eine kleine Statistik:

30 Golfanlässe

12 Handicap Turniere

10 Nicht HCP Turniere: Scramble, Garagen Turnier, Sie + Er, Chriesicup, Pinkball, Geburiturnier, Canadian Day, Ladies laden Senioren ein, Foursome und Keep smiling Turnier

Zusätzlich:

1 Triangulaire in Küssnacht mit Lenzerheide und Kyburg

1 Quadrangulaire in Ybrig mit Goldenberg, Sempach und Küssnacht

1 Freundschaftstreffen im Rahmen der Ladiesreise in Les Bois

1 Freundschaftstreffen in Küssnacht mit Limpachtal

3x Golf Klinik

1x mit Pros auf dem Platz

Stellvertretend für alle anderen Turniere möchte ich kurz die Seniorinnen MS erwähnen, die zum 3.x ausgetragen wurden. Wir sind sozusagen „mündig“ geworden und haben die MS ohne Herrenbeteiligung mit grossem Erfolg durchgeführt. Die Meisterschaft wurde ihrem Namen gerecht und ich gratuliere der verdienten Siegerin Lucia Park.

Wir hatten viele sportliche Höhepunkte. 3 Ladiesmannschaften bestritten die IC Meisterschaften. A1 spielte in Maison Blanche mit Karin Frei als Captain. Diese Mannschaft kämpft nächstes Jahr in Küssnacht um den Wiederaufstieg in die oberste Liga. B1 unter der Guide von Heidi Dorigo erreichten in Luzern den 12. Schlussrang. Die Seniorinnen konnten sich in der höchsten Stärkeklasse behaupten. Susi Sieger übergibt das Captainamt nach 3 Jahren an Lucia Park. Herzlichen Dank Susi!

Der New Challenge Cup wurde in Hittnau ausgetragen. 7 der 8 Spielerinnen waren zum 1. Mal dabei und die Mannschaft erreichte den beachtlichen 5. Rang.

Viele Ladies konnten für sich ebenfalls Erfolge verbuchen. Herzliche Gratulation allen Ladies, die während der Saison 2009 ihr Handicap erreicht oder verbessert

haben. Die Überflieger sind Ursula Jauch TR – 30.6, Barbara Morf 25.7 – 19.6, Kim Schläpfer 25.2 – 19.4.

Die Damen haben 2009 mehr Turniere gespielt als im Vorjahr. Lag 2008 der Rekord bei 23 Turnieren, führt Rosmarie Bopp 2009 das Feld mit 35 Turnieren an gefolgt von Edith Retera und Sandra Anliker mit je 28 Runden. Die Mehrheit von uns (118 Damen) spielt 1-10 Turniere im Jahr.

Die Ladiesreise führte uns im April nach Belek, wo 14 Damen während einer Woche fantastische Plätze kennen lernen durften. Das Prachtswetter, die perfekte Organisation und die kulinarischen Höhepunkte (wer hätte das zu Beginn gedacht) leisteten ebenfalls ihren Beitrag zum Gelingen dieser Reise.

20 Ladies reisten im Herbst ins Berner Seeland, wo wir in Neuchâtel spielten und uns nach den schwierigen Greens beim kulinarischen Höhenflug im Gourmettempel „La Maison du Prussien“ verwöhnen liessen. Beim Freundschaftstreffen in Les Bois am nächsten Tag waren wir sprachlos. Eine solche Zwischenverpflegung hatten wir noch nie gesehen: Käse-, Fleischplatten, Terrinen, kleine Sandwiches, von Fruchteknuchen über Tartes, Torten und anderweitigen Desserts gab es alles und vieles mehr. Ice Tea stand nicht auf dem Programm, dafür jede Menge Weiss- und Rotwein! Im 2010 besuchen uns die Ladies von Les Bois. Wir werden gefordert sein!

Zum Schluss bedanke ich mich bei meinen Mitstreiterinnen. Iris Eigenmann und Margrit Hotz waren an der Gestaltung des Turnierprogramms 2009 mitverantwortlich. Leider musste sich Iris Eigenmann für die ganze Saison aus gesundheitlichen Gründen verabschieden. Margrit Hotz übernahm das Amt des Vice Captains. Sie ist mir mit Rat und Tat zur Seite gestanden und hat mich in allen Belangen unterstützt. Für die Finanzen ist Rosmarie Boner verantwortlich. Die Zahlen sprechen für sich. Danke für die professionelle Arbeit. Marianne Bieri danke ich für die Prüfung der Rechnung, Monica Young und Marlys Minder für den Einsatz als Tages Captain. Insbesondere spreche ich meinen Dank all denen aus, die mich während des Jahres mit Rat, Anregungen, Ideen und positiver Kritik unterstützten.

Der Job als Ladies Captain macht mir Spass. Der Saison 2010 sehe ich gespannt und mit Freude entgegen.

Madeleine Schmidli
Ladies Captain